

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
<i>Johann Hahlen</i> Begrüßung	7
<i>Hansvolker Ziegler</i> Bessere Datengrundlagen für die Wissenschaft ergeben bessere Handlungsgrundlagen für die Politik	12
<i>Walter Müller</i> Amtliche Statistik und empirische Forschung: Wege in eine kooperative Zukunft	17
<i>Günter Kopsch</i> Programmplanung heute und morgen: Vom gesetzlich festgelegten Aufgabenprogramm zum flexiblen Leistungsspektrum	36
<i>Ulrich Scheinost</i> Zur Notwendigkeit einer konsistenten amtlichen Dienstleistungsstatistik	44
<i>Bernhard Schimpl-Neimanns</i> Zur Umsetzung von Empfehlungen des Wissenschaftlichen Beirats für die methodische und inhaltliche Weiterentwicklung des Mikrozensus – ein Rückblick	47
<i>Hans-Jürgen Stubig</i> Das Niedrigeinkommenspanel (NIEP) als Beispiel für Ressortforschung	52
<i>Gert G. Wagner</i> Self-regulation Within the Research Community as a Means for Shaping the Statistical Infrastructure	59
<i>Jenny Church</i> Statistics: a matter of trust	62

	Seite
<i>Hans-Jürgen Krupp</i>	
Alternative Organisationsformen für die amtliche Statistik	72
<i>Werner Grünewald</i>	
Über Kenntnisse in der angewandten Statistik im europäischen Kontext	75
<i>Peter von der Lippe</i>	
Plädoyer für (wieder) mehr Wirtschaftsstatistik in der Statistikausbildung	79
<i>Max Wingen</i>	
Zum Standort der amtlichen Statistik in der Organisierung einer auf Partizipation am politischen Entscheidungsprozeß bedachten Wissenschaft	92
<i>Werner Neubauer</i>	
Überlegungen zu einem innovativen Datenmanagement der amtlichen Statistik	98
<i>Werner Haug</i>	
Sozialwissenschaften und amtliche Statistik: Erfahrungen und Perspektiven der Zusammenarbeit in der Schweiz	107
<i>Bernhard von Rosenblatt</i>	
Zum Verhältnis von amtlicher und nichtamtlicher Statistikproduktion	113
<i>Helmut Eppmann</i>	
Die Bedeutung dislozierter Erhebungsorganisationen – Statistik im föderalen System .	120
<i>Niels Westergård-Nielsen</i>	
Linking employer-employee data – the Danish experience	124
<i>Rainer Metschke</i>	
Erfahrungen mit der Verarbeitung sensitiver Daten durch Treuhänder	127
<i>Rolf Wiegert</i>	
Möglichkeiten verstärkter Nutzung von Verwaltungsdaten für die Wirtschaftsstatistik und zur Entlastung der Wirtschaft von statistischen Berichtspflichten	133
<i>Patricia Klees-Friedrich</i>	
Vom nationalen Verbraucherpreisindex zum Harmonisierten Verbraucherpreisindex ..	136

	Seite
<i>Vigdis Kvalheim</i>	
Managing Data Access and Confidentiality – A Model for Access to Government Statistics	141
<i>Jeanine Bustros/John Berigan</i>	
Access to Statistics Canada Microdata files: the Canadian experience	151
<i>Willem de Vries/Joris Nobel</i>	
Statistik, Geheimnisse und Empfindungen Oder: Ein kurzer Überblick über die lange und komplexe Geschichte, wie in den Niederlanden statistische Mikrodaten schließlich offiziell für externe Forschungszwecke zur Verfügung gestellt wurden	158
<i>Roland Gnos/Roland Sturm</i>	
Möglichkeiten und Grenzen der Bereitstellung wirtschaftsstatistischer Einzeldaten der amtlichen Statistik für die Wissenschaft	176
<i>Timothy M. Smeeding</i>	
Problems of International Availability of Microdata: The Experience of the Luxembourg Income Study (LIS) Infrastructure Project	186
<i>Joachim Wagner</i>	
Nutzung betrieblicher Einzeldaten aus der amtlichen Statistik – Modelle, Erfahrungen, Perspektiven	199
<i>Werner Karr</i>	
Bereitstellung von Daten des IAB für die Wissenschaft	202
<i>Franz Kraus</i>	
Mikrodaten für die europäische Sozialberichterstattung	206
Paneldiskussion:	
Perspektiven der Kooperation von Wissenschaft und amtlicher Statistik in Deutschland	216
Nachtrag:	
Kommission zur Verbesserung der informationellen Infrastruktur	236
Teilnehmerverzeichnis	240